

IonitFinish

Verarbeitungsfertige, feuchtigkeitsregulierende, weiße Spachtelmasse

Vorteile

- **Feuchteregulierend ab 1,5 mm**
- **Hervorragend schleifbar**
- **Perfekte Oberflächenqualität**



Produkt

Feuchtigkeitsregulierende, kalkhaltige, verarbeitungsfertige, dünnschichtige, weiße Spachtelmasse mit funktionalen Mineralien.
Für Innenräume nach eco-INSTITUT-Label zertifiziert ID 1121-11256-032.

Zusammensetzung

Ausgewählte Kalkmehle, spezielle Mischung natürlicher Mineralien, organische Bindemittel sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung, Wasser.

Eigenschaften

- Zur manuellen Verarbeitung und airless spritzbar.
- Reguliert aktiv die Luftfeuchtigkeit und ist wasserdampfdiffusionsoffen.
- Matte Dispersionsspachtelmasse mit hervorragender Haftung und gutem Füllvermögen.
- Kalkhaltig.
- Verarbeitungsfertig.
- Lösemittel- und weichmacherfrei.
- Durch die hervorragenden Sorptionseigenschaften wird die Raumluftfeuchtigkeit reguliert und verbessert.

Anwendung

- Abgestimmtes System in Kombination mit IonitColor.
- Zur großflächigen Spachtelung im Innenbereich (Q2-Q4) auf Gipskartonplatten, Putz und Beton.
- Zur Verfüllung von Fugen bei Gipskartonplatten (Q1-Q2).
- Zur Anwendung im Renovierungsbereich (auf Altuntergründen) geeignet.
- Innenspachtel mit gutem Füllvermögen.
- Zum Spachteln von Innenräumen mit üblicher Luftfeuchtigkeit, einschließlich häuslicher Küchen und Bäder. Nicht geeignet unter Verfliesungen oder in Bereichen mit Spritzwasser.
- **Nicht in gewerblich genutzten Nassräumen einsetzen.**

Technische Daten

Produkt	
EAK/AVV Abfallschlüssel:	08 01 12; 15 01 02
Brandverhalten:	A2 -s1, d0
Dichte ISO 2811:	ca. 1.55 kg/dm³
Feuchtesorption:	> 20 g/m² (3 h bei 1,5 mm)
pH-Wert:	ca. 10.5
Schichtdicke:	ca. 0.1 mm bis 3 mm
sd-Wert H_2O:	< 0.1 m
Trockenzeit:	nach ca. 12 h schleifbar
µ-Wert:	ca. 1.5

Baumit GmbH
Reckenberg 12, 87541 Bad Hindelang
Telefon: 08324 921-0 - www.baumit.de - info@baumit.de

Variante(n)	IonitFinish, 20 kg
Ergiebigkeit	ca. 8 m² / Eimer (bei 1,5 mm Schichtdicke)
Körnung	ca. 0.1 mm
Verbrauch	ca. 1.55 kg/m²/mm
Verbrauch 2	ca. 2.3 kg/m²/mm (bei 1,5 mm Schichtdicke)

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Die Leistungserklärung ist unter www.baumit.de elektronisch abrufbar.

Lieferform

Kunststoffeimer, Inhalt 20 kg (32 Eimer pro Palette = 640 kg)

Lagerung

Im geschlossenen Eimer, kühl aber frostfrei. Die Lagerzeit sollte 18 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.

Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität. Die Firma verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 sowie ein Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001. Die Zertifizierung gilt für ausgewählte Standorte in Deutschland.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de).

Untergrund

Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig und frei von Staub, Schmutz und Trennmitteln sein. Als Untergrund eignen sich alle gängigen Wand- und Deckenflächen, wie z. B. Gipskarton- bzw. Gipsfaserplatten, Putz, Plansteinmauerwerk und Beton. Tiefere bzw. breitere Fugen oder Unebenheiten sind vorab zu schließen, z. B. mit Fino Bello.
Gipsgebundene oder stark saugende Untergründe können mit MultiPrimer oder GelPrimer Pur vorbehandelt werden.
Im jeweiligen Einzelfall wird das Anlegen einer Musterfläche (Probespachtelung) zur Überprüfung der Eignung des gespachtelten Systemaufbaus empfohlen.

IonitFinish ist aufgrund des hohen pH-Wertes von frisch erstellten Kalkputzflächen nicht für die direkte Überarbeitung geeignet. Aus diesem Grund ist bis zur ausreichenden Karbonatisierung eine Standzeit von einem Monat (20 °C / 65 % rel. LF) einzuhalten oder die Eignung der Oberfläche durch einen Phenolphthalein-Test nachzuweisen.

Verarbeitung

Vor der Verarbeitung erfolgt das Aufrühren am zweckmäßigsten mit einem langsam laufenden Quirl mit zwei übereinanderliegenden Turbinenschaufeln (z. B. Collomix Rührer DLX).
Um die Luftfeuchtigkeit im Innenraum ideal zu regulieren, ist eine Mindestschichtdicke von 1,5 mm notwendig. Dies wird in der Regel mit einer zweimaligen Spachtelung erreicht.

Mit einer rostfreien Stahltraufel/Doppelblattspachtel aufziehen und abglätten. Die maximale Schichtdicke beträgt ca. 3 mm je Lage.
IonitFinish kann auch rationell mit einem Airless-Gerät aufgetragen werden. Hierbei müssen entsprechend leistungsstarke Typen eingesetzt werden (z.B. Graco Mark VII, Graco APX 8200, technische Vorgaben beachten). Als Düsengröße eignet sich je nach Gerätetyp z.B. 3/35 oder 5/35. Die Eignung des zur Anwendung kommenden Airless-Gerätes ist vorab zu prüfen.
Je nach Art und Zustand des Untergrundes muss der Glättevorgang 1 – 2 mal wiederholt werden. Zur Erzielung besonders glatter Flächen sollte die Fläche dabei jeweils angeschliffen werden. Die Standzeit beträgt mindestens 12 Stunden zwischen den Arbeitsgängen.Die Trocknung ist stark abhängig von den Umgebungsbedingungen, eine starke Verzögerung tritt bei hohen Luftfeuchtigkeiten und niedrigen Temperaturen ein.
Das Verfüllen von Gipsplattenfugen erfolgt je nach geforderter Oberflächengüte in mindestens zwei Arbeitsgängen. Im ersten Arbeitsgang werden Plattenstöße und Anschlussfugen verfüllt, Bewehrungsstreifen eingelegt und abgespachtelt. Befestigungsmittel sind ebenfalls abzuspachteln. Beim zweiten Arbeitsgang wird mit einer Glättkelle oder Breitspachtel ein ebener Übergang zur Plattenfläche hergestellt. Wir empfehlen größer Löcher in mehreren Schichten zu füllen, wobei auf die jeweils fast trockene Masse die nächste Schicht aufgetragen wird. Die Standzeit beträgt mindestens 12 Stunden zwischen den Arbeitsschritten.

Baumit GmbH
Reckenberg 12, 87541 Bad Hindelang
Telefon: 08324 921-0 - www.baumit.de - info@baumit.de

Allgemeines und Hinweise

Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.
Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abtrocknungszeit deutlich verlängern.
Bei Schleifarbeiten Schutzbrille und Atemschutz tragen.
Geschliffene Flächen vor dem Tapezieren oder Anstreichen entstauben und ggf. grundieren.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 13914, DIN EN 998-1, DIN 18550 und DIN 18363 (VOB, Teil C) beachten.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.

Baumit GmbH
Reckenberg 12, 87541 Bad Hindelang
Telefon: 08324 921-0 - www.baumit.de - info@baumit.de